



HESSISCHER LANDTAG

10. 03. 2021

Mündliche Fragen

für die Fragestunde in der 67. Plenarsitzung
am Dienstag, dem 16. März 2021

Mündliche Fragen dürfen – nach § 37 Abs. 3 GOHLT – nicht Gegenstände von lediglich örtlich begrenztem Interesse betreffen.

Die Fragestellerin oder der Fragesteller ist berechtigt, nach Beantwortung der Mündlichen Frage bis zu zwei Zusatzfragen zu stellen. Darüber hinaus können insgesamt zwei weitere Zusatzfragen von anderen Abgeordneten gestellt werden – § 37 Abs. 5 GOHLT –.

Nicht mehr aufgerufene Mündliche Fragen werden zusammen mit der schriftlichen Antwort der Landesregierung als Anlage zum Sitzungsbericht abgedruckt, falls nicht bis zum Ende der Plenarsitzung die Übertragung in die nächste Fragestunde gewünscht wird – § 37 Abs. 7 GOHLT –.

Aus der letzten Fragestunde:

Frage 446 Abg. Bijan Kaffenberger (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wie konnte es, insbesondere vor dem Hintergrund der gebotenen Distanzschulung, zu der erheblichen Störung des Schulportals am 16. Dezember kommen?

Kultusminister

Frage 447 Abg. Angelika Löber (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Welche Schwierigkeiten gibt es derzeit innerhalb der hessischen Kommunen, das Onlinezugangsgesetz bis Ende 2022 umzusetzen?

Minister des Innern und für Sport

Frage 454 Abg. Felix Martin (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Landesregierung:

Wie unterstützt sie Arbeitsmarkt-Projekte während der Corona-Pandemie?

Minister für Soziales und Integration

Frage 455 Abg. Felix Martin (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Ich frage die Landesregierung:

Welche Zielsetzung verfolgt sie mit dem Jugendaktionsprogramm von 2021 bis 2024?

Minister für Soziales und Integration

Frage 458 Abg. Frank-Tilo Becher (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Welche Möglichkeiten haben Schulen aktuell, den Religionsunterricht, der gebunden als evangelischer, katholischer oder Religionsunterricht einer anderen Religionsgemeinschaft erteilt wird, pandemiebedingt zeitlich befristet konfessionsübergreifend zu erteilen?

Kultusminister

Frage 460 Abg. Manuela Strube (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Inwieweit dürfen Ersatzschulen von den geltenden Vorgaben für den Schulbetrieb in Bezug auf Distanz- und Präsenzunterricht abweichen?

Kultusminister

*Neue Eingänge:***Frage 461 Abg. Yanki Pürsün (Freie Demokraten)**

Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Ich frage die Landesregierung:

Warum kann sie seit Jahren der Stadt Frankfurt keine Auskunft darüber geben, ob und inwiefern sie die Stadt Frankfurt bei der Errichtung eines Hebammenstudiums unterstützt?

Frage 462 Abg. Yanki Pürsün (Freie Demokraten)

Minister für Soziales und Integration

Ich frage die Landesregierung:

Welche Förderung und Finanzierung hat sie an die Landesseniorenvertretung eingestellt?

Frage 463 Abg. Torsten Warnecke (SPD)

Minister des Innern und für Sport

Ich frage die Landesregierung:

Wie stellt sie sicher, dass von Landesbehörden gemachte Aufnahmen von beispielsweise Bränden, Autounfällen oder Behördeneinsätzen nicht aufgrund kostenloser Verwertung durch Dritte in Konkurrenz zu fotojournalistischen Aufnahmen durch Pressevertreterinnen und -vertreter veröffentlicht oder genutzt werden?

Frage 464 Abg. Torsten Warnecke (SPD)

Minister der Finanzen

Ich frage die Landesregierung:

Wie hoch ist die aktuelle Einnahme, die das Land Hessen aus der kommunal erhobenen und an das Land zu entrichtenden Krankenhausumlage in Summe im Jahr 2020 erhalten hat?

Frage 465 Abg. Angelika Löber (SPD)

Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Ich frage die Landesregierung:

Warum liegt Hessen bei der Zahl der Finanzierungsrunden und der Investitionssumme für Start-ups noch hinter Sachsen nur auf Platz 7 der Bundesländer, wie das aktuelle Start-up-Barometer von EY zeigt?

Frage 466 Abg. Christoph Degen (SPD)

Kultusminister

Ich frage die Landesregierung:

Wie kommt die Hessische Lehrkräfteakademie Lehrkräften im Vorbereitungsdienst im Prüfungsemester angesichts der pandemiebedingten erschwerten Ausbildungslage entgegen, beispielsweise durch einen zusätzlichen Freiversuch?

Frage 467 Abg. Dr. Stefan Naas (Freie Demokraten)

Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Ich frage die Landesregierung:

Wie bewertet sie die Ergebnisse der „comdirect FinTech-Studie 2020“ vor dem Hintergrund, dass Frankfurt im Städteranking hinter Hamburg auf Platz 4 zurückgefallen ist?

Frage 468 Abg. Dr. Stefan Naas (Freie Demokraten)

Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

Ich frage die Landesregierung:

Wie bewertet sie die Ergebnisse des Ernst & Young „Startup-Barometers Deutschland“ aus dem Januar 2021 vor dem Hintergrund, dass Hessen bei Anzahl und Wert der Finanzierungsrunden von Start-ups im Jahr 2020 nur auf Rang 7 der Bundesländer rangiert?

Frage 469 Abg. Astrid Wallmann (CDU)

Kultusminister

Ich frage die Landesregierung:

Wie haben sich die Anträge auf Einrichtung eines ganztägigen Angebots in den Profilen 1, 2 und 3 von hessischen Schulen in den letzten Jahren zahlenmäßig entwickelt?

Frage 470 Abg. Daniel May (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Kultusminister

Ich frage die Landesregierung:

Welche Maßnahmen unternimmt sie, um für die Zeit der Corona-Pandemie und darüber hinaus digitale Unterrichtsmaterialien zu sammeln und Hessens Schulen und Lehrkräften bereitzustellen?

Frage 471 Abg. Dr. Daniela Sommer (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Wie beurteilt sie die Aussage der grünen Oberbürgermeisterkandidatin aus Marburg, in der sie bezugnehmend auf ihre Kooperation mit dem hessischen Wissenschaftsministerium betont, dass eine Schließung der Geburtshilfe am Universitätsklinikum Gießen-Marburg am Standort Marburg mögliche sei, bei der das Land krankenhauplanerisch nicht eingreifen könne, da in 30 Kilometer Entfernung in Gießen eine Geburtshilfe vorhanden sei?

Minister für Soziales und Integration

Frage 472 Abg. Frank-Tilo Becher (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Sieht sie mit der Zielgruppe „Tafelkunden“ für die Verteilung kostenfreier medizinischer Schutzmasken die Unterstützung bedürftiger Bürgerinnen und Bürger in Hessen ausreichend gewährleistet?

Minister des Innern und für Sport

Frage 473 Abg. Jan Schalauske (DIE LINKE)*Ich frage die Landesregierung:*

Welche Maßnahmen hat sie ergriffen, um das Unternehmen Asklepios als neuen Eigentümer des Universitätsklinikums Gießen und Marburg (UKGM) dazu zu bewegen, auch über das Auslaufen der Vereinbarung zur Trennungsrechnung Ende 2021 hinaus Ausgliederungen von Betriebsteilen und betriebsbedingte Kündigungen zu unterlassen und Auszubildende verpflichtend zu übernehmen?

Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Frage 474 Abg. Jan Schalauske (DIE LINKE)*Ich frage die Landesregierung:*

Welches sind die rund 50 Städte und Gemeinden, in denen die landeseigene Wohnungsgesellschaft Nassauische Heimstätte/Wohnstadt laut Presseberichten mitten in der Coronakrise in insgesamt knapp 6.000 Wohnungen die Mieten um bis zu 15 Prozent erhöht?

Minister für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen**Frage 475 Abg. Bijan Kaffenberger (SPD)***Ich frage die Landesregierung:*

Wäre es im Rahmen des Sofortprogramms mobile Arbeitsgeräte für Lehrkräfte eine Option, einen finanziellen Zuschuss für selbst organisierte Endgeräte zu erhalten?

Kultusminister

Frage 476 Abg. Sabine Waschke (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Wie ist der aktuelle Sachstand betreffend Planungen und Nutzung des Groenhoff-Areals auf der Wasserkuppe?

Minister der Finanzen

Frage 477 Abg. Turgut Yüksel (SPD)*Ich frage die Landesregierung:*

Inwieweit unterstützt sie die gekündigten circa 200 Angestellten des Dienstleisters WISAG am Frankfurter Flughafen beim Erhalt ihrer Arbeitsplätze?

Minister für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen**Frage 478 Abg. Christoph Degen (SPD)***Ich frage die Landesregierung:*

Wann ist mit der für Anfang 2021 in Aussicht gestellten Priorisierung betreffend die Ortsumgehung Freigericht/Hasselroth zu rechnen?

Minister für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen**Frage 479 Abg. Christiane Böhm (DIE LINKE)***Ich frage die Landesregierung:*

Gibt es eine Task-Force, die ministeriumsübergreifend die Erfahrungen aus der Pandemie sammelt, bewertet und dokumentiert, um aus den Problemen und Hindernissen der Pandemie Lehren für die Zukunft zu ziehen?

Minister für Soziales und Integration

Frage 480 Abg. Daniel May (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)*Ich frage die Landesregierung:*

Welche Schulen werden von ihr im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Schule macht stark“ wie gefördert?

Kultusminister

Frage 481 Abg. Heidemarie Scheuch-Paschkewitz (DIE LINKE)

Ich frage die Landesregierung:

Sieht sie die Planungen für ein Betonwerk zum Weiterbau der A 49 nahe der Trasse auf einer Fläche der Stadt Stadtallendorf, auf der auch Bäume gerodet werden sollen, durch die Planfeststellung gedeckt?

Minister für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen

Frage 482 Abg. Torsten Felstehausen (DIE LINKE)

Ich frage die Landesregierung:

Wird sie die Protokolle der ökologischen Baubegleitung zur Baudurchführung der A 49 in der VKE 30 und 40 offenlegen und dem Hessischen Landtag zur Verfügung stellen?

Minister für Wirtschaft, Energie,
Verkehr und Wohnen

Frage 483 Abg. Ulrike Alex (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation (Berufsbildungswerke) bei der Impfpriorisierung Lehrerinnen und Lehrern gleichgestellt?

Minister des Innern und für Sport

Frage 484 Abg. Astrid Wallmann (CDU)

Ich frage die Landesregierung:

Welche Vorteile ergeben sich für Bürger, aber auch für die Verwaltung durch die elektronische Steuererklärung?

Minister der Finanzen

Frage 485 Abg. Christiane Böhm (DIE LINKE)

Ich frage die Landesregierung:

Welche neuen Maßnahmen will sie ergreifen, damit Hessen den bundesweit letzten Platz bei der Beschäftigungsentwicklung in der Altenpflege verliert?

Minister für Soziales und Integration

Frage 486 Abg. Dr. Daniela Sommer (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wie wird sie die Schnelltests, die sie mit 50 Mio. Euro aus dem Sondervermögen finanziert, den Hessinnen und Hessen zur Verfügung stellen?

Minister für Soziales und Integration

Frage 487 Abg. Lisa Gnagl (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Wie wird in Hessen in der derzeitigen Pandemiesituation bei der Erteilung von in § 5 Abs. 2 S. 1 AufenthG genannten Aufenthaltstiteln hinsichtlich der Nachholung des Visumsverfahrens bzw. des Verzichts auf die Nachholung des Visumsverfahrens, insbesondere hinsichtlich der Ermessensausübung nach § 5 Abs. 2 S. 2 alt. 2 AufenthG, umgegangen?

Minister des Innern und für Sport

Frage 488 Abg. Lisa Gnagl (SPD)

Ich frage die Landesregierung:

Inwiefern plant sie, die hessischen Tafeln auch 2021 finanziell zu unterstützen, um pandemiebedingte Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen auszugleichen?

Minister für Soziales und Integration